

WimTec® PROOF T6

HyPlus | HyPlus PRO



DE

Montage- und Bedienungsanleitung

Allgemeine Hinweise

Gratulation zum Kauf Ihrer WC-Betätigung WimTec PROOF T6.

Damit Sie lange Jahre Freude mit dieser hochwertigen Armatur haben, empfehlen wir Ihnen folgende Punkte bei der Reinigung und Pflege zu beachten:

- milde, seifenhaltige Reinigungsmittel verwenden
- keine kratzenden, scheuernden oder säurehaltigen Reinigungs- oder Desinfektionsmittel verwenden
- nur mit weichem Schwamm oder Tuch behandeln
- nicht mit direktem Wasserstrahl, Hochdruckreiniger oder Dampfstrahlgeräten reinigen

Diese Anleitung ist gültig für folgende Produkte:

WimTec PROOF T6 HyPlus SLK 12 V

Edelstahl	Art.Nr. 137 453
Mattschwarz	Art.Nr. 137 491
HPL Weiß	Art.Nr. 137 538

WimTec PROOF T6 HyPlus UP320 12 V

Edelstahl	Art.Nr. 137 477
Mattschwarz	Art.Nr. 137 514
HPL Weiß	Art.Nr. 137 552

WimTec PROOF T6 HyPlus PRO SLK 12 V

Edelstahl	Art.Nr. 137 613
Mattschwarz	Art.Nr. 137 651
HPL Weiß	Art.Nr. 137 699

WimTec PROOF T6 HyPlus PRO UP320 12 V

Edelstahl	Art.Nr. 137 637
Mattschwarz	Art.Nr. 137 675
HPL Weiß	Art.Nr. 137 712

Lieferumfang: Frontplatte, Montagerahmen, Elektronikmodul mit Sensor, Hebellager mit Motorheber, Magnetstift, (ohne UP-Netzteil)
HyPlus PRO: mit Temperatursensor.



Wichtige Installationshinweise:

Die Montage und Installation darf nur durch einen konzessionierten Fachbetrieb, gemäß DIN 1988, ÖVE/ÖNORM E 8001 sowie VDE 0100 Teil 701 erfolgen. Bei der Planung und Errichtung von Sanitäranlagen sind die entsprechenden örtlichen, nationalen und internationalen Normen und Vorschriften zu beachten!

Es gelten die „Allgemeinen Installationsbedingungen“ unter www.wimtec.com

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Technische Daten	4
Maße	5
Legende	6
Einstellung der Funktionen	7
Montagebeispiel	8
Barrierefreie Anwendung	9
Anschluss Funktaster / externer Taster	9
WimTec REMOTE - Einstellen, Steuern und Auslesen	10
BUS-System	11
Montage	12
Funktionsbeschreibung	18
Spülautomatik	18
Reinigungsstopp	19
Spülmenge	20
Intelligente Freispül-Automatik	21
Berührungslose Auslösung	22
Temperaturabhängige Kaltwasser-Nachspülung	23
Temperatur-Aufzeichnungen	24
Beschreibung der LED Signale	25
Fehleranalyse	26
Wartung Service	27
Ersatzteile	31

Technische Daten

Betriebsspannung: WimTec UP Netzteil 230 V 50 Hz / 12 V=
Art.Nr. 117 899 - für eine Steuerung
Art.Nr. 113 792 - für bis zu 5 Steuerungen

Leistungsaufnahme: max. 3,5 W

Intelligente
Freispül-Automatik: aktivierbar,
Spülintervall: nach 0,5 h bis 24 h, bei unzureichender Nutzung
Mindestspüldauer: bedarfsgerecht, 1 oder 2 große Spülauslösungen
max. Spüleistung bei Nichtbenutzung: 576 l/Tag

Ansprechbereich: 30 cm bis 70 cm einstellbar

Große Spülmenge: ca. 2 l bis max. Füllvolumen einstellbar

Kleine Spülmenge: ca. 2 l oder 3 l einstellbar

Automatische Spülung: deaktivierbar

Berührungslose Spülung: aktivierbar, Nah-Ansprechbereich: ca. 3 cm

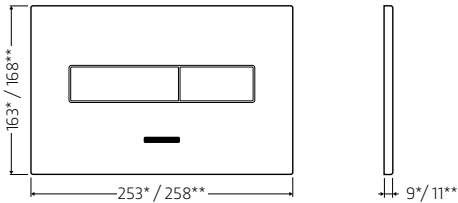
Reinigungsstopp: für 3 min, einstellbar

Werkstoff: Frontplatte: Edelstahl oder HPL
Grundplatte: Metall verchromt

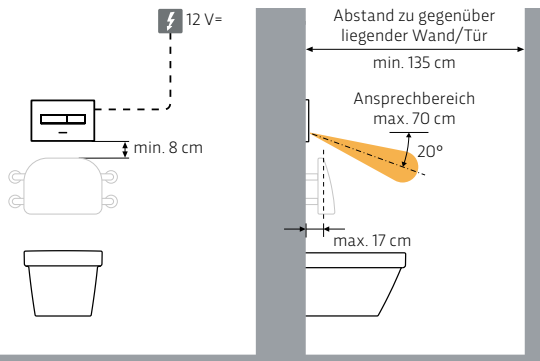
Maße

Maße in mm

*Edelstahl, Mattschwarz/** HPL



Montage

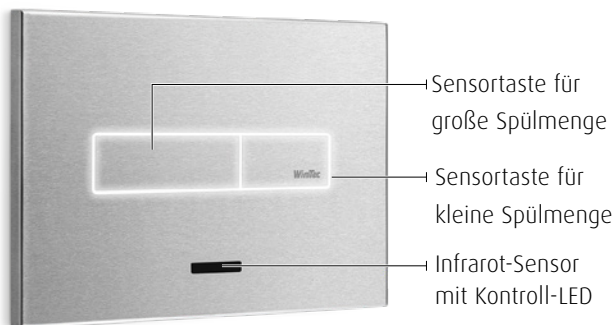


12 V Netzbetrieb:

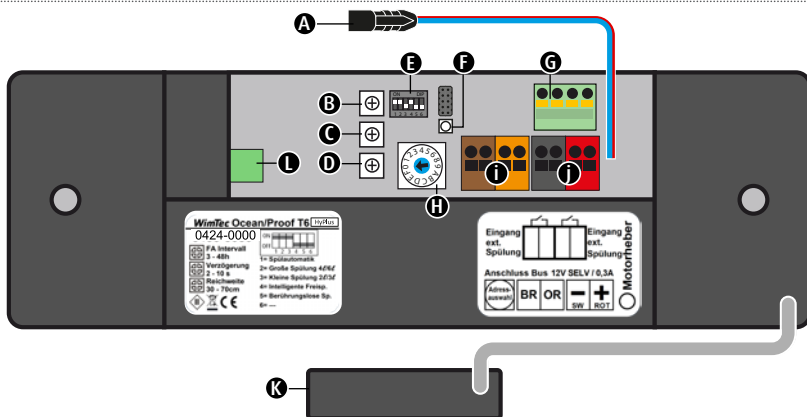
Spannungsversorgung: WimTec UP Netzteil erforderlich, Verkabelung: 2 x 0,5 - 1,5 mm², max. 50 m Gesamt-Kabellänge. **Achtung:** Netzteil nicht im Spülkasten oder eventuellen Schutzbereichen anbringen.

Leitung für WimTec Bus-System: 2 x 1,5 mm², LIYCY, YSLCY-OZ oder gleichwertiges Kabel, max. 1000 m Gesamt-Kabellänge.

Legende



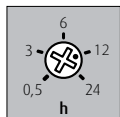
Elektronikmodul:



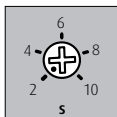
- A** Anschlusskabel Motorheber
- B** Intervall-Regler
- C** Verzögerungszeit-Regler
- D** Reichweiten-Regler
- E** Dip-Schalter zum Einstellen der Funktionen
- F** Status-LED
- G** Anschluss WimTec Funkauslöseset, oder externer Taster für Spülauslösung der großen Spülmenge
- H** Adress-Potentiometer
- I** Bus-Anschluss für schaltbare Sonderfunktionen
- J** Anschluss 12 V Spannungsversorgung
- K** Infrarotsensor mit Kontroll-LED
- L** Anschluss Temperatursensor (HyPlus PRO)

Einstellung der Funktionen

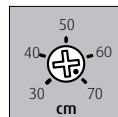
Einstellregler:



B. Intervall-Regler
für die Freispül-Automatik
12 h voreingestellt
(0,5 bis 24 h einstellbar).

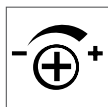


C. Verzögerungszeit-Regler
für die automatische Spülung
beim Wegtreten 2 s voreinge-
stellt (2 bis 10 s einstellbar).



D. Reichweiten-Regler
für den Ansprechbereich,
70 cm voreingestellt
(30 cm bis 70 cm einstellbar).

! Generell gilt:



*Gegen den Uhrzeigersinn
zum Reduzieren. Im Uhrzei-
gersinn zum Erhöhen.*

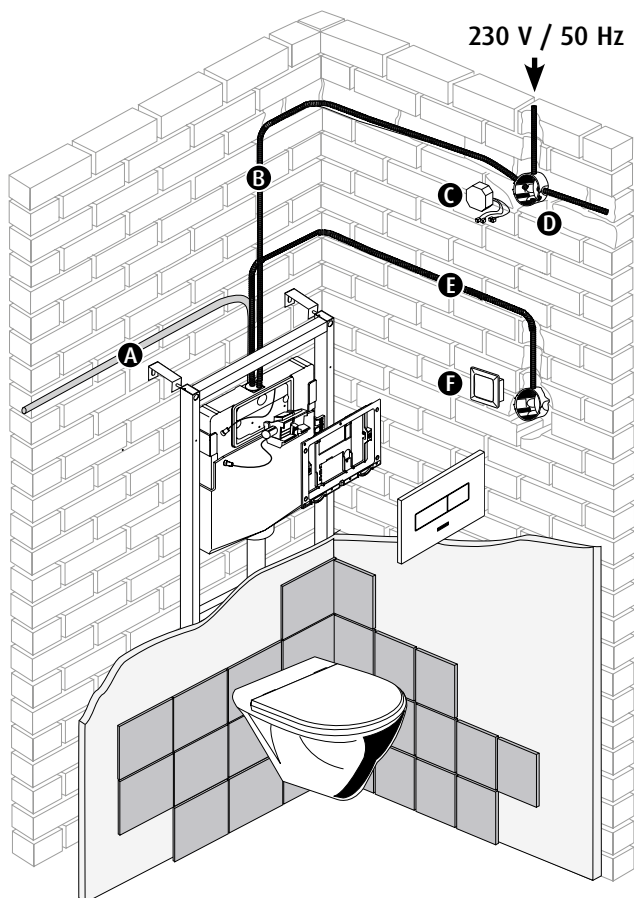
E. Dip-Schalter:

Funktions-Aktivierung:

Dip-Schalter	Funktion	Werkseinstellung	Beschreibung
1	Spülautomatik	ON	Seite 18
2	Spülmenge große Taste (OFF = 4l / ON = 6l)	ON	Seite 20
3	Spülmenge kleine Taste (OFF = 2l / ON = 3l)	ON	Seite 20
4	Intelligente Freispül-Automatik	ON	Seite 21
5	Berührungslose Auslösung	OFF	Seite 22
6	Mindestspüldauer der Freispül-Automatik (ON = 2 / OFF = 1 große Spülauslösungen)	OFF	Seite 21

Montagebeispiel

- A** Wasserzulauf
 - B** Versorgungsleitung 12 V=
(2 x 0,5 - 1,5 mm² / max. 50 m)
 - C** WimTec UP Netzteil - einfach (Art.Nr. 117 899)
 - D** Unterputzdose für Netzteil
 - E** Verkabelung für Taster (optional,
min. 2 x 0,5 mm²)
 - F** Taster (optional)
- I** Darf nicht im Spülkasten verbaut werden!

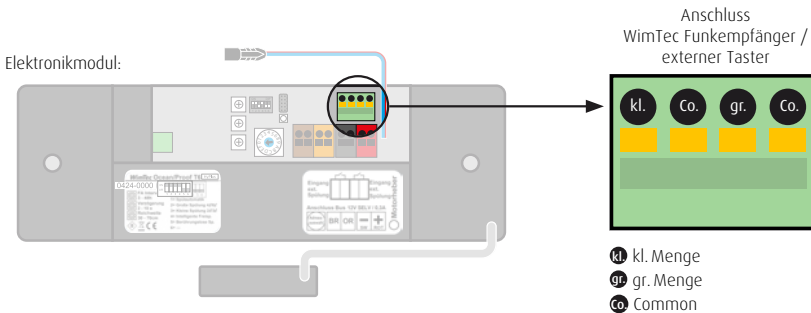


Barrierefreie Anwendung

Anschluss Funktaster / externer Taster

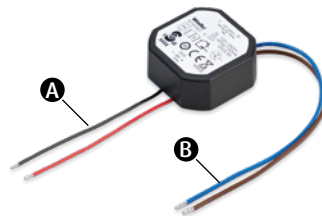


Speziell für barrierefreie Anwendungen besteht die Möglichkeit zum Anschluss eines Funktasters zur Montage auf einem Stütz-Klappgriff oder eines externen Tasters für eine Fernauslösung der großen oder kleinen Spülmenge.



Netzteil: (Art.Nr. 117 899, 113 792)

- A** Anschluss 12 V=
(schwarz = „-“, rot = „+“)
- B** Anschluss 230 V 50 Hz
(braun = L, blau = N)



WimTec REMOTE - Einstellen, Steuern und Auslesen



Mit WimTec REMOTE können ohne Öffnen der Armatur Einstellungen vorgenommen, Funktionen gesteuert oder Geräteinformationen ausgelesen werden.

WimTec REMOTE Infrarot-Tablet (Art.Nr. 128 673)

Vorkonfiguriertes Komplettsset bestehend aus: Android Tablet, REMOTE App, REMOTE Infrarot-Modul und REMOTE Datenkabel für Armaturen ohne Sensor.

WimTec REMOTE App

Nutzen Sie die Vorteile von WimTec REMOTE auf Ihrem eigenen Mobilgerät. Zur Kommunikation zwischen der Armatur und der App ist das WimTec REMOTE Infrarot-Modul (Art.Nr. 139 273) erforderlich.



Armaturen-Einstellungen

Gerätebezeichnung:	individuell definierbar
PIN-Code Schutz:	aktivierbar
intelligente Freispül-Automatik:	aktivierbar
- Spülintervall:	30 min bis 7 d
- Mindestspüldauer:	bedarfsgerecht, 1 bis 3 große Spülauslösungen
Kaltwasser-Nachspülung HyPlus PRO	
- Ziel-Temperatur:	15 °C bis 25 °C
- Max. Anzahl Spülungen	1 bis 5
- nach einer Freispülung:	aktivierbar
- nach einer Benutzung:	aktivierbar
- Verzögerungszeit nach Benutzung:	2 min bis 60 min
Tägliche Sperrzeit von automatischen Spülungen:	aktivierbar, von 00:00 Uhr bis 23:59 Uhr
Vorspülung:	einstellbar
- Spüldauer	1 s bis 6 s
- Aktivierungszeit	1 min bis 24 h
- Mindestverweilzeit	0,5 s bis 5 s

Reinigungsstopp:	aktivierbar, 1 min bis 30 min
Zwischenspülung	aktivierbar, 5 min bis 30 min
Spülung nach Stromausfall	aktivierbar
Mindestverweilzeit	1 s bis 30 s
Spülmengen einstellbar	
- groß	2 l bis 11 l
- klein	1 l bis 6 l
Automatische Spülung:	aktivierbar
- Verzögerungszeit	einstellbar, 2 s bis 30 s
Berührungslose Spülung:	aktivierbar
Sensor-Reichweite:	einstellbar, 30 cm bis 70 cm
Tasten-Empfindlichkeit:	einstellbar

Testspülung inkl. Temperaturaufzeichnung

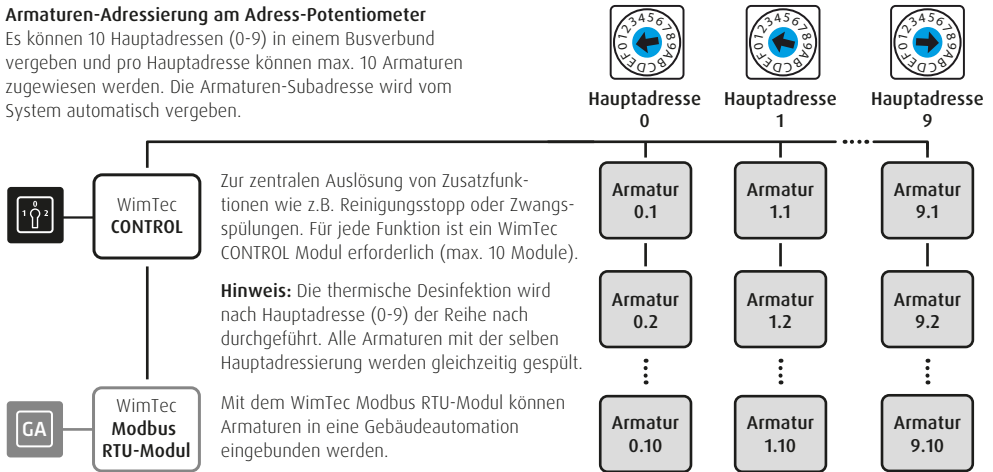
Test-Spülung HyPlus PRO :	aktivierbar, 1 s bis 10 min Kaltwasser
----------------------------------	--

Bus-System

Armaturen-Adressierung:

Armaturen-Adressierung am Adress-Potentiometer

Es können 10 Hauptadressen (0-9) in einem Busverbund vergeben und pro Hauptadresse können max. 10 Armaturen zugewiesen werden. Die Armaturen-Subadresse wird vom System automatisch vergeben.



Verkabelung:

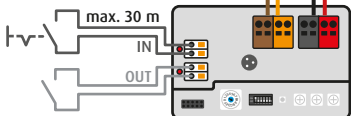
230 V AC – Versorgung

Achtung:

Netzteil nicht in der Armatur oder eventuellen Schutzbereichen anbringen.

Schaleingang

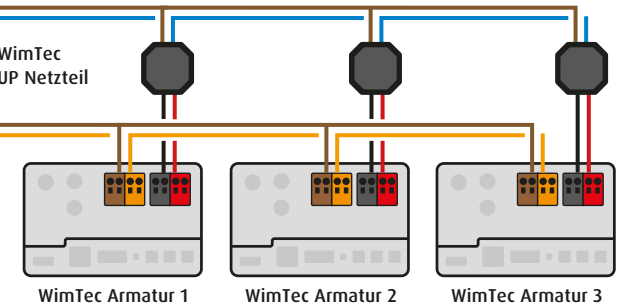
(z.B. über Schlüsselschalter, Relais, GLT, Smart-Home,...)



Potenzialfreier Relais Ausgang

1A/50 V AC/DC
(z.B. für Signalleuchte, Statusmeldung, GLT, Hilfsrelais,...)

WimTec CONTROL
Art.Nr. 130 447



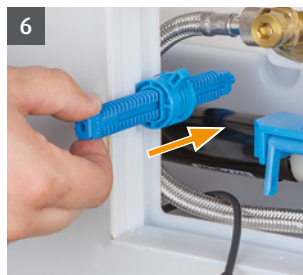
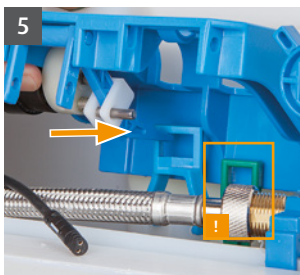
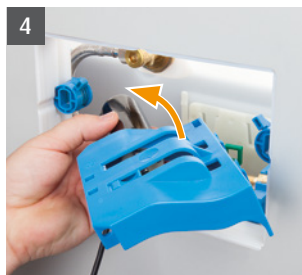
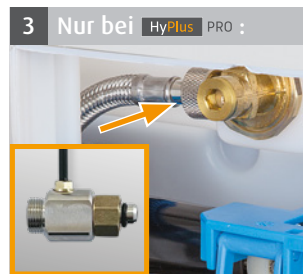
Spannungsversorgung 12 V=
2 x 0,5 - 1,5 mm²
als Baum- oder Sternverkabelung,
max. 100 m Gesamt-Kabellänge.

WimTec Bus-Steuerleitung
2 x 1,5 mm², LIYCY, YSLCY-OZ
oder gleichwertiges Kabel,
als Baum- oder Sternverkabelung,
max. 1.000 m Gesamt-Kabellänge.

Hinweis:

Versorgungs- und Bus-Leitung können auch im selben Kabel verlegt werden (4 x 1,5 mm²), Spannungsabfall bei langen Versorgungsleitungen beachten.

Montage - WimTec SLK

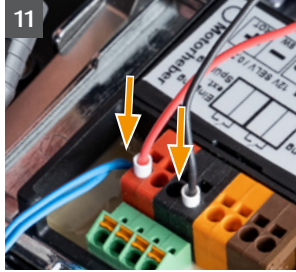
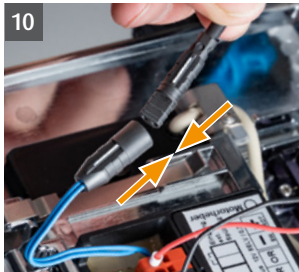
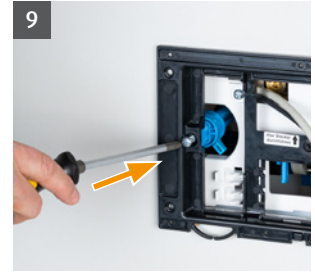
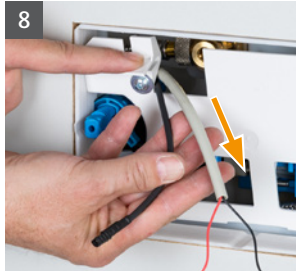
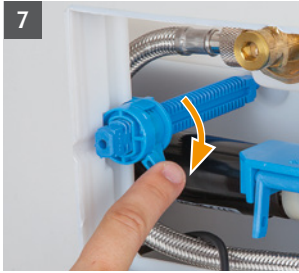


ACHTUNG!

Folgende Schritte unbedingt in beschriebener Reihenfolge ausführen!

1. Verriegelung des Lagerbocks nach hinten drücken.
2. Lagerbock nach oben herauschieben.
3. Nur bei HyPlus PRO:
Temperatursensor zwischen Eckventil und flexiblen Anschlussschlauch einfügen.
4. Lagerbock mit integriertem Motorheber in die Aufnahme einschieben.
5. Motorheber in die dafür vorgesehene Aufnahmelasche des Ablaufventils einführen und den Lagerbock in der Aufnahme verriegeln.
-  Hinweis: Zugbügel für die kleine Spülmenge entfernen.
6. Bolzenschnellverschluss je nach Einbausituation in die dafür vorgesehene Halterung einschieben (Abstand Bolzen zu Vorderkante Fliese ca. 1 cm).

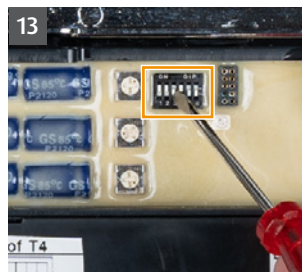
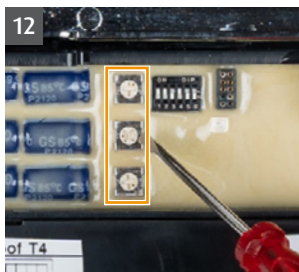
Montage - WimTec SLK



ACHTUNG!
Folgende Schritte unbedingt in beschriebener Reihenfolge ausführen!

7. Bolzenschnellverschluss fixieren.
8. Abdeckplatte in den Spülkasten einsetzen und Kabel des Motorhebers und der Spannungsversorgung durch die obere Öffnung durchführen.
9. Montagerahmen mittels Fixierschrauben (im Lieferumfang enthalten) befestigen. Das Kabel des Motorhebers und der Spannungsversorgung durch die mittlere obere Öffnung des Montagerahmen führen.
10. Steckverbindung zwischen Elektronik und Motorheber herstellen.
11. Versorgungskabel an der Klemmleiste anschließen (**+/- Polarität beachten**).

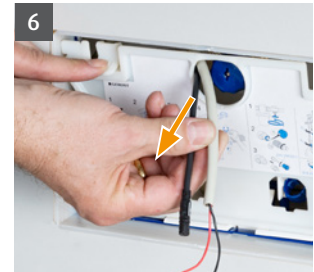
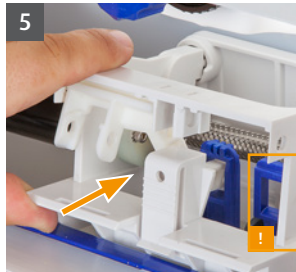
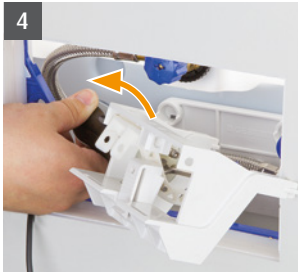
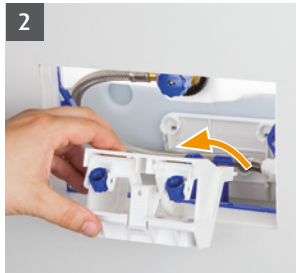
Montage - WimTec SLK



ACHTUNG!
Folgende Schritte unbedingt in beschriebener Reihenfolge ausführen!

12. Falls notwendig Einstellungen auf die örtlichen Gegebenheiten anpassen (siehe Seite 7).
13. Gewünschte Funktionen mittels DIP-Schalter einstellen (siehe Seite 7).
14. Frontplatte schräg von unten ansetzen, an den Montage-rahmen anlegen und mit leichtem Druck nach oben drücken, damit die Platte in den Montagerahmen einrastet.
15. Mit Schraube (Inbus SW 2) von unten sichern.

Montage - Geberit UP320

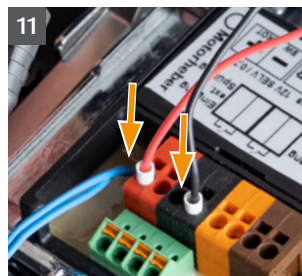
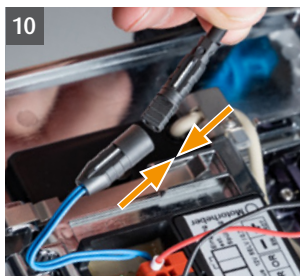
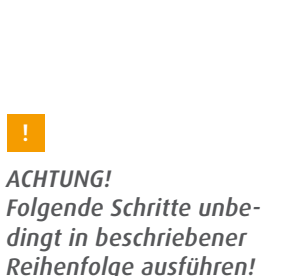
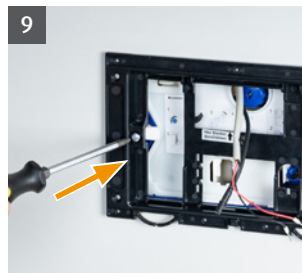


1. Verriegelung des Lagerbocks nach hinten drücken.
2. Lagerbock nach oben herausziehen.
3. Nur bei HyPlus PRO:
Temperatursensor zwischen Eckventil und flexiblen Anschlusschlauch einfügen.
4. Lagerbock mit integriertem Motorheber in die Aufnahme einschieben.
5. Hebel des Motorhebers in den Zugbügel der großen Menge des Ablaufventils einführen und den Lagerbock in der Aufnahme verriegeln.
-  Hinweis: Zugbügel für die kleine Spülmenge entfernen.
6. Abdeckplatte in den Spülkasten einsetzen und das Kabel des Motorhebers und der Spannungsversorgung durch die obere Öffnung durchführen.



ACHTUNG!
Folgende Schritte unbedingt in beschriebener Reihenfolge ausführen!

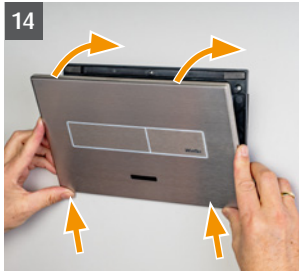
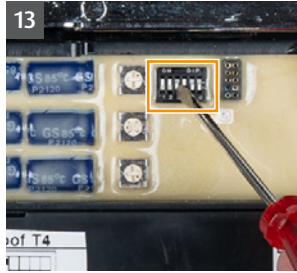
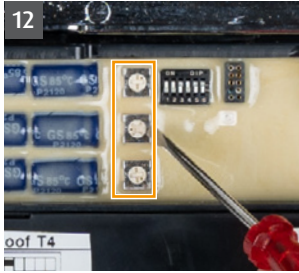
Montage - Geberit UP320



! ACHTUNG!
 Folgende Schritte unbedingt in beschriebener Reihenfolge ausführen!

7. Bolzenschnellverschluss je nach Einbausituation in die dafür vorgesehene Halterung einschieben (Abstand Bolzen zu Vorderkante Fliese ca. 1 cm).
8. Bolzenschnellverschluss fixieren.
9. Montagerahmen mittels Fixierschrauben (im Lieferumfang enthalten) befestigen. Das Kabel des Motorhebers und der Spannungsversorgung durch die mittlere obere Öffnung des Montagerahmen führen.
10. Steckverbindung zwischen Elektronik und Motorheber herstellen.
11. Versorgungskabel an der Klemmleiste anschließen (**+/- Polarität beachten**).

Montage - Geberit UP320



12. Falls notwendig Einstellungen auf die örtlichen Gegebenheiten anpassen (siehe Seite 7).
13. Gewünschte Funktionen mittels DIP-Schalter einstellen (siehe Seite 7).
14. Frontplatte schräg von unten ansetzen, an den Montage-rahmen anlegen und mit leichtem Druck nach oben drücken, damit die Platte in den Montagerahmen einrastet.
15. Mit Schraube (Inbus SW 2) von unten sichern.

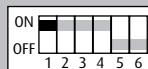


ACHTUNG!
 Folgende Schritte unbedingt in beschriebener Reihenfolge ausführen!

Funktionsbeschreibung

Spülautomatik:

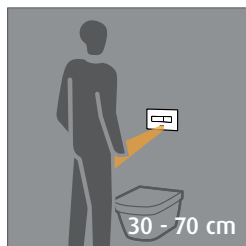
DIP Schalter 1



Dient zum Auslösen einer automatischen Spülung beim Verlassen der Toilette.

Stellung „ON“ = Spülautomatik aktiviert (voreingestellt).

Stellung „OFF“ = Spülautomatik deaktiviert.



Benutzererkennung

Wenn der Benutzer in den Ansprechbereich tritt, wird er von der Steuerung erkannt und die AquaCap-Sensortasten beginnen zu pulsieren.

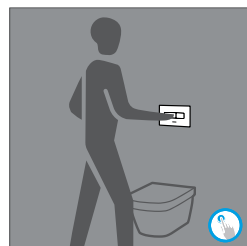


Spülautomatik

Während der Benutzung pulsieren die Sensortasten.

Ab einer Verweilzeit von min. 10 s wird nach einer einstellbaren Verzögerungszeit (2 s voreingestellt) nach dem Verlassen des Ansprechbereichs eine automatische Spülung ausgelöst.

Nach dem Auslösen einer manuellen Spülung muss der Benutzer erneut min. 10 s im Ansprechbereich verweilen um eine automatische Spülung beim Weggangen auszulösen.



Manuelle Spülung

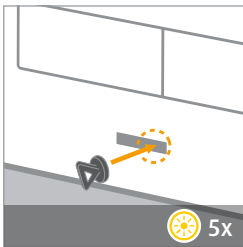
Durch Antippen der jeweiligen AquaCap-Sensortaste wird die große oder kleine Spülmenge ausgelöst.

Funktionsbeschreibung

Reinigungsstopp:

Dient zum Deaktivieren der WC-Steuerung beim Reinigen.

Reinigungsstopp aktivieren:



1. Heranführen des Magnetstiftes an die rechte Hälfte des Infrarot-Sensorfensters.
2. Nach 5-maligem Blinken der Kontroll-LED ist der Reinigungsstopp für 3 min aktiviert.

Während des Reinigungsstopps blinkt die Kontroll-LED 2-mal alle 3 s (gelb) und die AquaCap-Sensortasten blinken 2-mal alle 2,5 s.

Reinigungsstopp deaktivieren:



Automatisch:

Die Armatur geht 3 min nach dem Aktivieren des Reinigungsstopps automatisch wieder in den Normalbetrieb über.

Manuell:

1. Zum vorzeitigen Beenden den Magnetstift erneut an die rechte Hälfte des Infrarot-Sensorfensters heranführen und verweilen.
2. Nach 3-maligem Blinken der Kontroll-LED ist der Reinigungsstopp beendet und die Armatur geht wieder in den Normalbetrieb über.

Funktionsbeschreibung

Spülmenge:

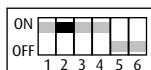
große Spülmenge DIP Schalter 2 - kleine Spülmenge DIP Schalter 3

Die 2-Mengen-Spültechnik von WimTec PROOF T6 bietet die Möglichkeit zum Auslösen einer großen und einer kleinen Spülmenge.

Große Spülmenge

Die große Spülmenge wird mit dem DIP-Schalter 2 definiert.

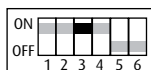
ON = 6 l / OFF = 4 l



Kleine Spülmenge

Die kleine Spülmenge wird mit dem DIP-Schalter 3 definiert.

ON = 3 l / OFF = 2 l



i

1 s entspricht ca. 2 l Spülmenge

Funktionsbeschreibung

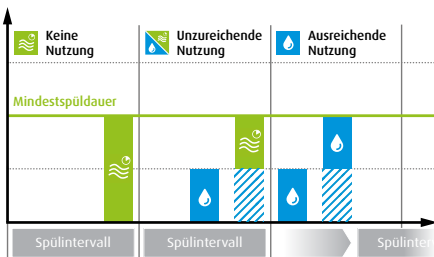
Intelligente Freispül-Automatik: DIP Schalter 4



Dient zum bedarfsgerechten Freispülen der Wasserleitungen, um Stagnationswasser bei unzureichender Nutzung oder Betriebsunterbrechung zu vermeiden.

Stellung „ON“ = Intelligente Freispül-Automatik aktiviert (voreingestellt).

Stellung „OFF“ = Intelligente Freispül-Automatik deaktiviert.



Entnahme durch Nutzung
Intelligente Freispül-Automatik
 (Spülintervall und Mindestspüldauer einstellbar)

Spülintervall

Gibt die Zeit zwischen den automatischen Freispülungen an. Einstellbar von 0,5 bis 24 h über den Intervall-Regler (siehe Seite 7). Mit WimTec REMOTE einstellbar von 0,5 h bis 7 d.

Mindestspüldauer

Gibt mittels Anzahl an Spülauslösungen den erforderlichen Wasseraustausch im eingestellten Spülintervall an. Einstellbar 1 oder 2 Spülungen über den DIP Schalter 6 (siehe Seite 7). Mit WimTec REMOTE einstellbar 1 bis 3 Spülungen.

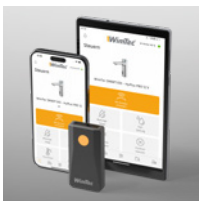
Intelligente Freispül-Automatik

Keine Nutzung + **Unzureichende Nutzung**

Erfolgt innerhalb eines Spülintervalls nicht die eingestellte Anzahl an Spülauslösungen durch die Nutzung, werden die verbleibenden Spülungen automatisch nach Ablauf des Spülintervalls ausgelöst. Zwischen den einzelnen Spülungen erfolgt eine Pause zum Auffüllen des Spülkastens.

Ausreichende Nutzung

Bei ausreichender Nutzung wird keine automatische Freispülung durchgeführt und das Spülintervall beginnt von Neuem.



Tägliche Sperrzeit

Durch das Festlegen einer Sperrzeit kann eine automatische Freispülung z.B. während der Nachtruhe verhindert werden. Mit WimTec REMOTE einstellbar von 00:00 bis 23:59 Uhr (siehe Seite 10).

Funktionsbeschreibung

Berührungslose Auslösung:

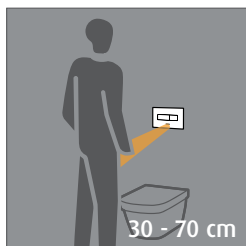
DIP Schalter 5



Dient zum berührungslosen Auslösen der großen Spülmenge über den Infrarot-Sensor.

Stellung „ON“ = Berührungslose Auslösung aktiviert.

Stellung „OFF“ = Berührungslose Auslösung deaktiviert (voreingestellt).



Benutzererkennung

Wenn der Benutzer in den Ansprechbereich tritt, wird er von der Steuerung erkannt und die AquaCap-Sensortasten beginnen zu pulsieren.



Berührungslose Auslösung über Nahreflex

Heranführen der Hand an den Infrarot-Sensor (ca. 3 cm). Dabei beginnt die große AquaCap-Sensortaste zu leuchten und die Spülung findet statt.

Funktionsbeschreibung

Temperaturabhängige Kaltwasser-Nachspülung **HyPlus** PRO

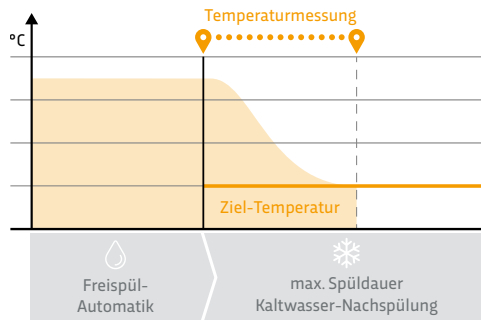
Um der Vermehrung von Krankheitserregern wie z.B. Legionellen durch zu hohe Wassertemperaturen in der Kaltwasserleitung entgegen zu wirken, erfolgt eine automatische Kaltwasser-Nachspülung nach einer Freispülung oder Benutzung bis die definierte Zieltemperatur erreicht ist. Der Temperaturverlauf wird durch den integrierten Temperatursensor protokolliert.

Die Parameter der temperaturabhängigen Kaltwasser-Nachspülung werden mit WimTec REMOTE eingestellt (siehe Seite 10).

Die Temperaturaufzeichnungen und Geräteinformationen zur Anlagendokumentation können mit WimTec REMOTE exportiert werden (siehe Seite 23).

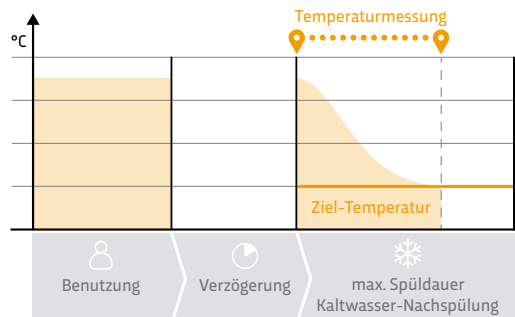
Nach einer Freispülung:

Wird im Zuge einer Freispülung die eingestellte Zieltemperatur des Kaltwassers nicht erreicht, wird eine Kaltwasser-Nachspülung ausgelöst. Sie stoppt automatisch bei Erreichen der Zieltemperatur, spätestens jedoch nach Ablauf der eingestellten Anzahl an Spülungen.



Nach einer Benutzung:

Verbleibt nach einer Benutzung zu warmes Mischwasser in der Armatur, wird nach Ablauf einer Verzögerungszeit eine Kaltwasser-Nachspülung gestartet. Sie stoppt automatisch bei Erreichen der Zieltemperatur, spätestens jedoch nach Ablauf der eingestellten Anzahl an Spülungen.



Funktionsbeschreibung

Temperatur-Aufzeichnungen HyPlus PRO

HyPlus PRO Armaturen zeichnen zur Dokumentation automatisch die Temperaturverläufe der Kaltwasser-Nachspülungen nach einer Freispülung oder Benutzung auf. Dabei werden die letzten 100 Temperaturverläufe in der Armatur gespeichert, bevor der erste wieder überschrieben wird.



Exportieren und dokumentieren:

Mit WimTec REMOTE können die gespeicherten Temperatureaufzeichnungen ausgelesen und als PDF und CSV-Datei zur Anlagen-dokumentation exportiert werden.

Übersichtsliste der Temperatur-Aufzeichnungen

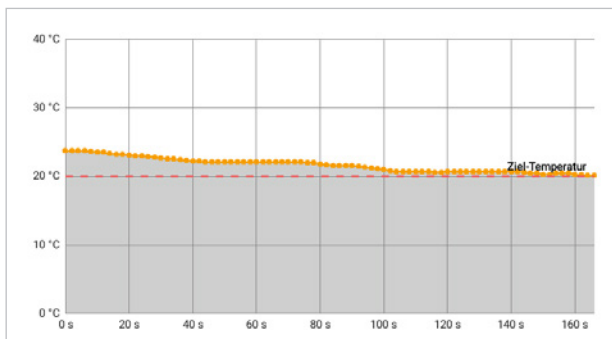
Die gespeicherten Temperatureaufzeichnungen können übersichtlich in einer Liste nach Art der Spülung exportiert werden.

Temperatureaufzeichnung - Kaltwasser-Nachspülungen

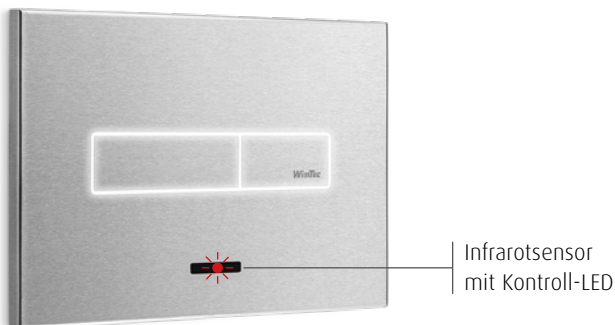
Startzeit	Art der Spülung	Status	Spül-Start [°C]	Spülmenge [l]	Spül-Ende [°C]
15.02.22, 15:02:12	KW-Nachspülung nach Benutzung	●	22.3	6	20.0
15.02.22, 03:15:38	KW-Nachspülung nach Freispülung	●	24.6	12	20.0
14.02.22, 15:15:38	KW-Nachspülung nach Freispülung	●	19.8	0	19.8

Temperaturverlauf von Einzel-Spülaufzeichnung

Für eine genaue Diagnose oder den Nachweis zur Betriebsführung kann auch die Temperatureaufzeichnung einer Einzelspülung mit detaillierten Messpunkten in Form einer grafische Temperaturkurve exportiert werden.



Beschreibung der LED-Signale



Beschreibung der Signal-Typen:

Blinkcode	Bedeutung
	Motorheber öffnet
	Motorheber schließt
	Motorheber öffnet (bei Einstellungen mittels WimTec REMOTE)
	Motorheber schließt (bei Einstellungen mittels WimTec REMOTE)
alle 3 s	Reinigungsstopp aktiv
alle 4 s	Freispülung aktiv

Fehleranalyse

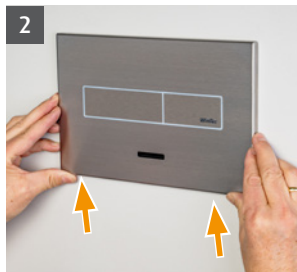
Störung	Ursache	Behebung
Keine Spülung	kein Wasser	Wasserzuleitung/Armaturenabsperrung überprüfen/öffnen
	Steckverbindung	Verbindung zwischen Motor und Elektronik überprüfen
	Motorheber	Überprüfen ob Motorheber korrekt eingehängt ist (SLK: siehe Seite 12 / UP 320: siehe Seite 15)
	keine automatische Spülung	Eingestellte Reichweite und Mindestverweilzeit kontrollieren
	Elektronikmodul defekt	Elektronikmodul tauschen
	Glasplatte im Bereich des Sensors verschmutzt	Glasplatte reinigen
Spülung ohne Benutzer	Objekt im Ansprechbereich	Objekt entfernen
	Automatische Spülung	Spülung abwarten, ggf. Einstellung der Verzögerungszeit vornehmen (siehe Seite 7)
	 Intelligente Freispül-Automatik aktiv	Dauer der Freispülung abwarten, ggf. Einstellungen vornehmen (siehe Seite 21)
	Motorheber schließt nicht	Funktionskontrolle des Motorhebers
	Ablaufventil	Überprüfung auf Verkalkung/Verschmutzung des Ablaufventils
	Elektronikmodul defekt	Elektronikmodul tauschen

Wartung | Service

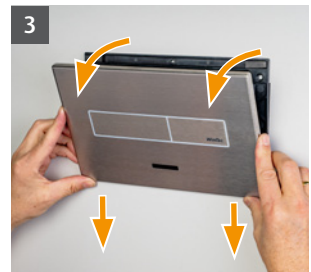
Allgemein gültige Arbeitsschritte für Wartung/Service



1
Sicherungsschraube (Inbus SW 2) an der Unterseite lösen.



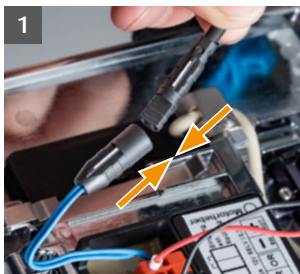
2
Die Frontplatte nach oben drücken.



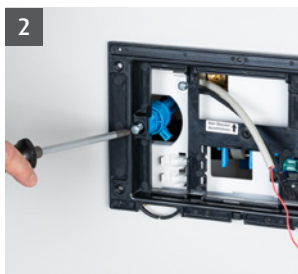
3
Danach nach vorne kippen und nach unten abnehmen.

Wartung | Service

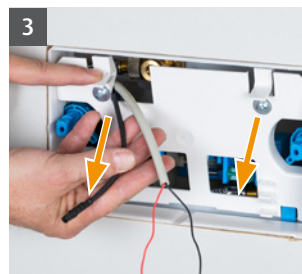
Motorheber tauschen bei WimTec SLK



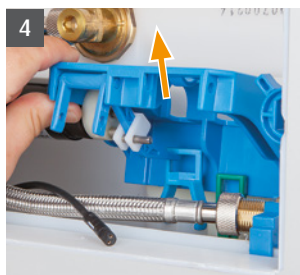
Steckverbindung zwischen Elektronikmodul und Motorheber trennen.



Fixierschrauben des Montage-
rahmen lösen.



Abdeckplatte entnehmen.



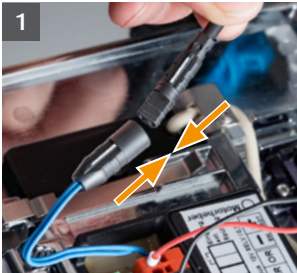
Lagerbock durch nach oben
heben aus der Aufnahme
lösen und herausziehen



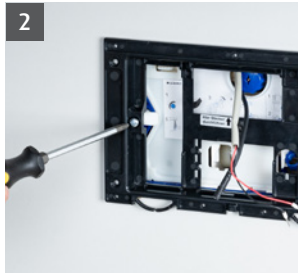
Neuen Lagerbock in die
Aufnahme einschieben und
weitere Montage durchführen
(siehe Seite 12).

Wartung | Service

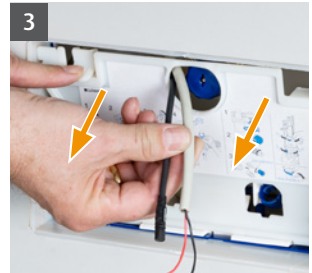
Motorheber tauschen bei Geberit UP320



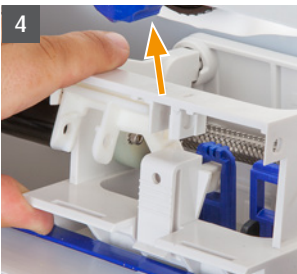
Steckverbindung zwischen Elektronikmodul und Motorheber trennen.



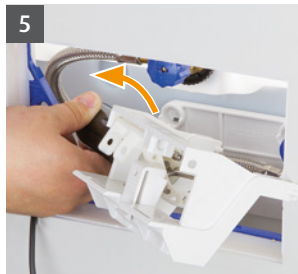
Fixierschrauben des Montage-
rahmens lösen.



Abdeckplatte entnehmen.



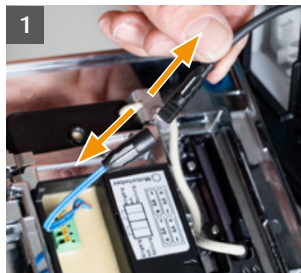
Verriegelung des Lagerbocks
nach hinten drücken und
danach nach oben heraus-
heben.



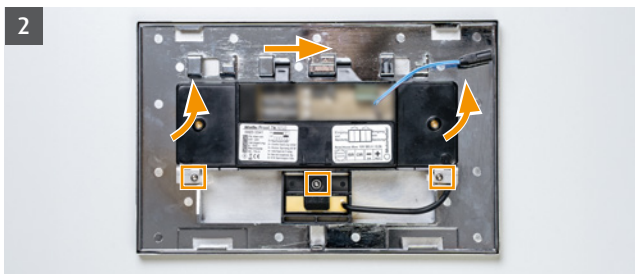
Neuen Lagerbock in die
Aufnahme einschieben und
weitere Montage durchführen
(siehe Seite 15).

Wartung | Service

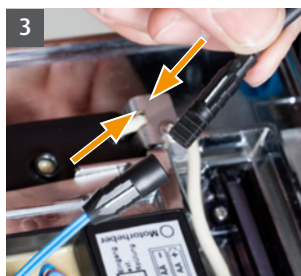
Elektronikmodul tauschen



Steckverbindung zwischen Elektronikmodul und Motorheber trennen.

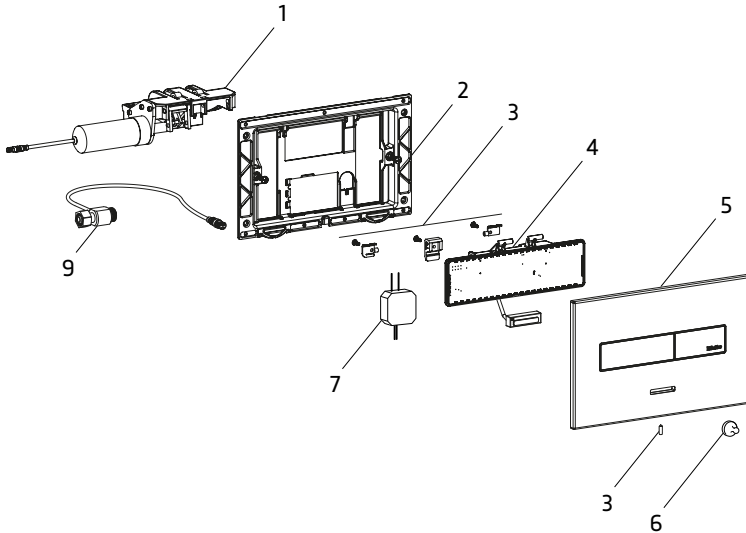


Die drei Sicherungsschrauben für die Halterungen der Spültaste und des Sensors lösen und entnehmen. Danach das Elektronikmodul anheben und nach rechts aus der Verankerung lösen.



Neues Elektronikmodul einsetzen und Armatur in umgekehrter Reihenfolge wieder zusammenbauen. Steckverbindung zwischen Elektronikmodul und Motorheber herstellen.

Ersatzteile



Nr. Beschreibung Art.Nr.

1	Lagerbock mit integriertem Motorheber für Spülkasten WimTec SLK	109 924
	für Spülkasten UP 320	109 931
2	Montagerahmen	138 238
3	diverse Kleinteile (Schrauben, Befestigungsschrauben)	138 757
4	Elektronikmodul 12 V HyPlus	138 634
	Elektronikmodul 12 V HyPlus PRO	138 610
5	Frontplatte Edelstahl	138 672
	Frontplatte Mattschwarz	138 689
	Frontplatte HPL Weiß	138 696
	Aufpreis HPL-Sonderdekor Kleinformat	141 405
6	Magnetstift	124 385
7	UP Netzteil 1-fach	117 899
	UP Netzteil 5-fach	113 792
9	Temperatursensor HyPlus PRO	136 258

www.wimtec.com



Entsorgungsinformationen finden Sie unter:
www.wimtec.com/umweltschutz

WimTec Sanitärprodukte GmbH

p: Freidegg 50, 3325 Ferschnitz, AUSTRIA

t: +43 7473 5000 **f:** DW - 500

e: office@wimtec.com **i:** www.wimtec.com